







Name: _____

Klasse: _____

Selbsteinschätzungsbogen - LS4.1 Ein Medienprodukt kriterienorientiert bewerten

Bewerten Sie Ihre Fähigkeiten, indem Sie die entsprechende Anzahl an Sternen markieren.

Ich kann ...	
<ul style="list-style-type: none">eine Filmkritik anhand von Leitfragen analysieren,	
<ul style="list-style-type: none">eine Filmkritik beurteilen,	
<ul style="list-style-type: none">Bewertungskriterien für eine gute Filmkritik entwickeln.	
<ul style="list-style-type: none"><i>mich mit anderen über meine Meinung austauschen,</i>	
<ul style="list-style-type: none"><i>mit einer anderen Person zusammenarbeiten,</i>	
<ul style="list-style-type: none"><i>mich mit anderen über einen Sachverhalt austauschen.</i>	



Höchste Bewertung – der Hammer! Überlegen Sie, ob Sie mit der Aufgabe unterfordert waren und größere Herausforderungen brauchen. Prüfen Sie eventuell im Gespräch mit Ihrer Lehrkraft, ob Ihre Ergebnisse den Erwartungen an sehr gute Lernleistungen entsprechen.



Super – Sie können mit Ihrer Leistung vollkommen zufrieden sein!



Gut gemacht! Denken Sie darüber nach, welche Hilfen Sie benötigen, um Ihre Lernleistungen zu verbessern – wenn Sie das möchten. Tauschen Sie sich mit Lernpartnern oder Lernpartnerinnen mit einer höheren Bewertung aus – vielleicht sind Sie ja zu selbstkritisch?



Zeit zu überlegen: Hat das Thema Sie nicht interessiert? Was hat Sie eventuell beim Lernen gestört? Waren die Aufgaben oder Materialien zu schwierig? Lassen Sie sich von Ihrer Lehrkraft beraten, wie Sie die nächsten Lernschritte besser bewältigen können.



Gehen Sie auf Ihre Lehrkraft zu. Sie haben sich immerhin einen Stern gegeben – erklären Sie, wofür Sie diesen Stern verdienen. Erklären Sie dann, was Sie nicht gut geschafft haben. Überlegen Sie gemeinsam, was Sie können sollten, um sich drei Sterne zu geben.



Kein Stern? Das ist bestimmt hart für Sie! Geben Sie nicht auf, sondern schauen Sie mit Ihrer Lehrkraft noch einmal gemeinsam auf den Einstieg und auf den Arbeitsauftrag. Stellen Sie Fragen, wenn Sie etwas nicht verstehen. Lassen Sie sich genau erklären, was Sie tun sollen. Dann versuchen Sie es wieder!